## Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin Ausschuss für Umwelt und Ordnung

Schwerin, 2011-05-02 Bearbeiter: Frau Przybyl

Telefon: 545 - 2521

e-mail: BPrzybyl@schwerin.de

#### Protokoll

über die 22. Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Ordnung am 14.04.2011

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 19:00 Uhr

Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

#### **Anwesenheit**

<u>Vorsitzen</u>de

Voss, Renate SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Fischer, Frank SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion

<u>Schriftführer</u>

Przybyl, Brunhilde

ordentliche Mitglieder

Lemke, Klaus CDU/FDP-Fraktion

Masch, Christian SPD-Bündnis 90/ DIE GRÜNEN-Fraktion

Walther, André Fraktion DIE LINKE

stellvertretende Mitglieder

Prösch, Dieter Fraktion DIE LINKE Uchnewitz, Leonore CDU/FDP-Fraktion Weiß, Andreas CDU/FDP-Fraktion

Verwaltung

Behr, Hauke Dr. Friedersdorff, Wolfram Dr.

I" --- Otata-

Jäger, Stefan

Kaufmann, Gabriele

Selke, Achim

Gäste

Schmidt, Heinz Fraktion DIE LINKE

Leitung: Renate Voss

Schriftführer: Brunhilde Przybyl

## **Festgestellte Tagesordnung:**

## Öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
- 2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 21. Sitzung (Sondersitzung) vom 24.03.2011 (öffentlicher Teil)
- 3. Schutz von Wasservögeln an Röhrichtbeständen des Schweriner Sees
- 4. Mitteilungen der Verwaltung
- 5. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)
- 5.1. Betrieb einer Einrichtung zur zeitlich begrenzten Unterbringung von wohnungslosen Personen Vorlage: 00728/2011
- 6. Sonstiges
- 6.2. Frühjahrsputz
- 6.3. Vertagung des Antrages "Kostenloses Parken für Elektrofahrzeuge"
- 6.4. Weiteres Sonstiges

### Protokoll:

#### Öffentlicher Teil

# zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

### Bemerkungen:

Die 22. Sitzung des Umwelt- und Ordnungsausschusses wird von der Vorsitzenden Frau Voss eröffnet. Sie begrüßt die Ausschussmitglieder und die Mitarbeiter der Verwaltung. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben, die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.

## zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 21. Sitzung (Sondersitzung) vom 24.03.2011 (öffentlicher Teil)

#### Bemerkungen:

Das Protokoll der 21. Sitzung wird mehrheitlich bestätigt.

### zu 3 Schutz von Wasservögeln an Röhrichtbeständen des Schweriner Sees

#### Bemerkungen:

Herr Dr. Behr hält einen Vortrag über den Schutz der Wasservögel an den Röhrichtbeständen des Schweriner Sees, sowohl von Landseite als auch von Seeseite.

Dieser Vortrag ist unterlegt mit umfangreichen Bild – und Zahlenmaterial. Die während des Vortrages von den Ausschussmitgliedern gestellten Fragen werden von Dr. Behr beantwortet.

Die Frage nach dem Leinenzwang für Hunde in den Uferzonen wird von Frau Kaufmann mitgenommen und die Beantwortung zum Protokoll gegeben (A).

#### zu 4 Mitteilungen der Verwaltung

## Bemerkungen:

Herr **Dr. Friedersdorff** berichtet über die Wettbewerbsergebnisse "**Biodiversität".** Schwerin belegte den 34. Platz von 124 Teilnehmern; in der Kategorie Städte zwischen 30 T und 100 T Einwohnern den Platz 6. Der **autofreie Sonntag** wird in diesem Jahr am 28. August in Schwerin durchgeführt. Danach wird vorgeschlagen diese Aktion alle zwei Jahre im Verbund mit den norddeutschen Städten auszurichten.

Zu den entgegen den Bestimmungen des B-Planes errichteten Gartenhäusern im Baugebiet **Nedderfeld** informiert Herr Dr. Friedersdorff über den gefundenen Kompromissvorschlag der Verwaltung. Auf Antrag sollen Gerätehäuser mit einer Größe von maximal 10 m² innerhalb eines 3m-Streifens unterhalb der Böschung geduldet werden. Die Ausschussmitglieder nehmen diesen Vorschlag zur Kenntnis.

Der Entwurf Zwischennutzungskonzept **Waisengärten** wurde überarbeitet und in einer Diskussionsrunde mit BUND, AGENDA 21 und Pro Schwerin am 28.04. besprochen. Am 04.05. werden die Ergebnisse des Werkstattverfahrens in der Jurysitzung bewertet.

## zu 5 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

## zu 5.1 Betrieb einer Einrichtung zur zeitlich begrenzten Unterbringung von wohnungslosen Personen

Vorlage: 00728/2011

## **Bemerkungen:**

Herr Selke, Amt für Soziales und Wohnen, bringt die Vorlage ein und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Fischer regt an, in die Ausschreibung aufzunehmen, dass der Bewerber eine Erklärung abzugeben hat, dass er den gesetzlichen Mindestlohn bzw. entsprechend Tarifvertrag zahlt.

Nach Ansicht von Herrn Prösch sollte auch darauf geachtet werden, dass ausreichend fest angestelltes Betreuungspersonal vorgehalten wird, um den 24-Stunden-Betrieb abzusichern. Die Ausschussmitglieder befürworten die vorgenannten Anregungen mehrheitlich.

Herr Lemke schlägt vor, zu gegebener Zeit, noch vor Inbetriebnahme eine Begehung vor Ort durchzuführen. (A)

Danach wird zur Vorlage unter Berücksichtigung der Ergänzungen (Tariftreuerklärung und ausreichend Betreuungspersonal) abgestimmt: einstimmig

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung empfiehlt, die Oberbürgermeisterin zu beauftragen den Betrieb der Wohnungslosenunterkunft im Gebäude Mittelweg 9 auf der Grundlage der als Anlage beigefügten Rahmenkonzeption im Rahmen eines Vergabeverfahrens auszuschreiben.

## **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

## zu 6 Sonstiges

## zu 6.2 Frühjahrsputz

## Bemerkungen:

Frau Voss ruft die Ausschussmitglieder nochmals auf, sich am Frühjahrputz zu beteiligen. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr unterhalb der Berthold-Brecht-Schule.

## zu 6.3 Vertagung des Antrages "Kostenloses Parken für Elektrofahrzeuge"

## Bemerkungen:

- keine Wortmeldung -

## zu 6.4 Weiteres Sonstiges

## Bemerkungen:

Herr Walther informiert auf Bitte von Herrn Strähnz, dass eine Anfrage zum Leinenzwang im Uferbereich an die Verwaltung gerichtet wurde. (A) Herr Schmidt berichtet, dass sich die von ihm mehrfach angesprochene "Parksituation" an der Seidelstraße gebessert hat.

Er bittet aber die Verwaltung die **Dauerbaustelle Seidelstraße** unter Kontrolle zu nehmen. Frau Kaufmann wird sich der Sache annehmen. **(A) Herr Lemke** schlägt vor, eine der nächsten Sitzungen des Ausschusses in den Räumen der Wasserschutzpolizei durchzuführen. Bezug nehmend auf den Vortrag von Herrn Dr. Behr lässt sich eventuell eine Begutachtung der Situation von der Wasserseite aus organisieren.

gez. Renate Voss	gez. Brunhilde Przybyl
Vorsitzende/r	Protokollführer